

Sicherheitsdatenblatt

1.1. Identität des Stoffes/Gemisches

Produktname: FAMILY CLEAN – WASCHMITTEL FLÜSSIG / UNIVERSAL

1.2. Identifizierte Verwendungen und nicht empfohlene Verwendungen des Stoffes oder Gemisches

1.2.1 Vorgesehener Anwendungsbereich: Reinigungsprodukt, Waschmittel flüssiges

1.2.2 Nicht empfohlene Verwendungen: Keine Informationen vorhanden

1.3. Angaben zum Lieferanten des Sicherheitsdatenblatts

Unternehmen: Egregor Force GmbH & Co Entwicklungs KG

Adresse: Baruther Strasse 23

D – 15806 Zossen

Telefon: +49 152 54072639

Internetadresse:

www.familyclean.de

E mail:

bodo@egregorforce.de

Name des Geschäftsführers: Bodo Große - Dingwerth

Datum und Nummer des Qualifikationsdokuments: 31.07.2024 KDU-2024/12

E – mail: bodo@egregorforce.de

1.4. Notrufnummer

Nationales

Giftinformationszentrum (UZEM):

114 Rettungsdienst: 116 116

2.1 Einstufung des Stoffes oder Gemisches

Augenreizend, Kategorie 2

2.2.

Kennzeichnu

ngselemente

Piktogramm:



Gefahrenhinweise: H318 – Verursacht schwere Augenschäden/Augenreizung

Sicherheitshinweise: P305+P351+P338: BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

P337+P313: Hält die Augenreizung an, ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

2.3 Sonstige Schäden

Es liegen keine zusätzlichen Informationen vor.

3.1. Gemische

Name	EC Nr.	CAS Nr.	Menge	Einstufung gemäß der „Verordnung über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen (SEA)“, veröffentlicht im Amtsblatt vom 11. Dezember 2013, Nr. 28848 (Wiederholung).
Benzolsulfonsäure, 4-C10-13-sek-Alkyl-Derivate	287-494-3	85536-14-7	<%5	H314- Hautabrieb/-reizung, H318 - Schwere Augenschädigung/-reizung.
Alkohole, C12–14 (geradzahlig), ethoxyliert, Sulfate, Natriumsalze	500-234-8	68891-38-3	<%5	H315 - Verursacht Hautreizungen. H318 - Verursacht schwere Augenschäden.
Cocodiethanolamid	277-612-1	73807-15-5	<%5	H315 - Verursacht Hautreizungen. H319 - Verursacht Augenreizungen.

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Einatmen

Es wurden keine schädlichen Auswirkungen festgestellt.

Verschlucken

Kein Erbrechen herbeiführen. Einer bewusstlosen Person auf keinen Fall Flüssigkeiten verabreichen. Die betroffene Person unverzüglich aus dem Expositionsbereich an einen anderen Ort bringen. Mund und Nase gründlich ausspülen. Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen.

Hautkontakt

Nach längerem Hautkontakt mit viel Wasser abspülen.

Kontakt mit den Augen

Falls Kontaktlinsen vorhanden sind, diese vor dem Ausspülen der Augen entfernen. Die Augen sofort unter fließendem Wasser gründlich ausspülen und dabei die Augenlider öffnen. Mindestens 15 Minuten weiter spülen. Treten nach dem Ausspülen Symptome auf, sofort einen Arzt aufsuchen.

4.2. Wichtige akute und verzögerte Symptome und Wirkungen

Bekannte Symptome und Wirkungen sind auf dem Etikett angegeben (siehe Abschnitt 2.2).

4.3. Die ersten Anzeichen, die einen medizinischen Eingriff und eine spezielle Behandlung erfordern

Behandlung entsprechend den Symptomen durchführen.

5.1. Feuerlöscher

Folgende Löschmittel können verwendet werden: Wasserdampf, Pulver, Schaum, Kohlendioxid
Ungeeignete Löschmittel: Keine zusätzlichen Informationen.

5.2. Besondere Schäden, die durch den Stoff oder das Gemisch verursacht werden

Im Brandfall können schädliche Zersetzungsprodukte entstehen: Es können giftige Dämpfe freigesetzt werden..

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfungstrupps

Nicht ohne geeignete Schutzausrüstung eingreifen. Das Einatmen von Branddämpfen vermeiden.

Schutzausrüstung

Bei Brand unabhängiges Atemschutzgerät und vollständige Schutzausrüstung verwenden.
Schutzmaske, Schutzhandschuhe und Sicherheitshelm.

6.1. Persönliche Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstung und Notfallmaßnahmen

Kontakt mit den Augen vermeiden und nicht ohne geeignete Schutzausrüstung eingreifen.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Umwelt gelangen lassen.

6.3. Methoden und Materialien zur Aufbewahrung und Reinigung

Flüssige Verschüttungen mit saugfähigem Material aufnehmen.

6.4. Verweise auf andere Abschnitte

8 Für den persönlichen Schutz siehe Abschnitt.

Für weitere Informationen zu Gesundheitsgefahren siehe Abschnitt 11.

13 Für die Entsorgung von Abfällen siehe Abschnitt.

7.1. Sicherheitsmaßnahmen bei der Handhabung

Kontakt mit den Augen vermeiden. Nach der Handhabung des Produkts stets die Hände waschen.

7.2. Bedingungen für eine sichere Lagerung, einschließlich Konfliktbereiche

In der fest verschlossenen Originalverpackung an einem trockenen und kühlen Ort aufbewahren.

Von Lebensmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen.

7.3. Spezifische Endverwendungen

Die festgelegten Verwendungen dieses Produkts sind in Abschnitt 1.2 aufgeführt.

8.1. Grenzwerte / Kontrollparameter

Es liegen keine ergänzenden Informationen vor.

8.2. Expositionskontrollen

Augenschutz

Um jeglichen Kontakt mit den Augen zu vermeiden, Schutzbrille tragen, die gegen Spritzer schützt.

Umweltexpositionskontrollen

Spülwasser gemäß den örtlichen und nationalen Vorschriften entsorgen. Eine unkontrollierte Freisetzung in die Umwelt verhindern.

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen

Eigenschaften Aussehen	Flüssig
Geruch	Blumig
pH-Wert	7,5 ± 0,5
Siedepunktbeginn und Siedebereich	Keine Beziehung
Verdampfungsrate	Keine Beziehung
Obere/untere Entflammungs- oder Explosionsgrenzen	Keine Beziehung
Auflösung	Es ist in Wasser löslich
Flammende Temperatur	Keine Beziehung
Viskosität, bei 25 °C	400 – 2000 mPa.s

9.2 Sonstige Angaben

Es gibt keine ergänzenden Informationen.

10.1. Reaktion

Das Produkt ist unter normalen Gebrauchs-, Lager- und Transportbedingungen nicht reaktiv.

10.2. Chemische Stabilität

Es ist unter normalen Wärmebedingungen und unter empfohlenen Betriebsbedingungen stabil. Es ist unter den vorhergesagten Lagerbedingungen stabil.

10.3. Die Möglichkeit einer schädlichen Reaktion

Es sind keine gefährlichen Reaktionen unter normalen Gebrauchsbedingungen bekannt.

10.4. Die Möglichkeit einer schädlichen Reaktion

Vermeiden Sie hohe Temperaturen oder direkte Sonneneinstrahlung.

10.5. Die Möglichkeit einer schädlichen Reaktion

Es gibt keine ergänzenden Informationen.

10.6. Schädliche Zersetzungsprodukte

Es ist nicht zu erwarten, dass unter normalen Lagerungs- und Verwendungsbedingungen ein gefährliches Zersetzungsprodukt auftritt.

11.1 Informationen über toxische Wirkungen

Alkohole, C12-14 (geradzahlig), ethoxyliert, Sulfate, Natriumsalze (68891-38-3)

LD50 oraler Trakt (Ratte)	> 2000 mg/kg Körpergewicht Tier: Ratte, Richtlinie: OECD-Richtlinie 401 (Akute orale Toxizität) 4100 mg/kg Körpergewicht
LD50 Mundhöhle	> 2000 mg/kg Körpergewicht Tier: Ratte, Richtlinie: OECD-Richtlinie 401 (Akute orale Toxizität) 4100 mg/kg Körpergewicht
LD50 Hautweg (Ratte)	≥ 2000 mg/kg Schnittgewicht Tier: Ratte, Richtlinie: OECD- Richtlinie 402 (Akute dermale Toxizität), Erläuterungen zu den Ergebnissen: andere
LD50 Hautpfad	>2000 mg/kg Körpergewicht
LOAEL (oraler Trakt, Ratte, 90 Tage)	25 mg/kg Schneidgewicht Tier: Ratte, Richtlinie: OECD-Richtlinie 408 (90-Tage-Studie zur oralen Toxizität bei wiederholter Gabe an Nagetieren), Erläuterungen zu den Ergebnissen: andere:
NOAEL (oraler Trakt, Ratte, 90 Tage)	> 225 mg/kg Schneidgewicht Tier: Ratte, Richtlinie: OECD-Richtlinie 408 (90-Tage-Studie zur oralen Toxizität bei wiederholter Gabe an Nagetieren), Erläuterungen zu den Ergebnissen: andere:

Benzolsulfonsäure, 4-C10-13-sek-Alkyl-Derivate (85536-14-7)

LD50 oraler Trakt (Ratte)	≈1470 mg/kg Körpergewicht Animal: rat, Guideline: OECD Guideline 401 (Acute Oral to ^①), 95% CL: 1361-1588
LD50 Hautweg (Ratte)	> 2000 mg/kg Körpergewicht Animal: rat, Guideline: OECD Guideline 402 (Acute dermal to ^①), Notes on results: other

12.1. Toxizität

Es wird nicht erwartet, dass es für die Umwelt gefährlich ist.

12.2. Beständigkeit und Abbaubarkeit

Das Produkt ist leicht biologisch abbaubar.

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Es findet keine biologische Akkumulation des Produkts statt.

12.4. Mobilität im Boden

Das Produkt ist wasserlöslich und kann sich in Wassersystemen ausbreiten. Es kann sich auf diese Weise im Boden ausbreiten.

12.5. Die Ergebnisse der PBT- und vPvB-Bewertung

Es enthält keine PBT- und vPvB-Komponenten.

Es gibt keine Stoffsicherheitsbeurteilung, da sie nicht erforderlich / angewendet wird.

12.6. Andere negative Auswirkungen

Es gibt keine ergänzenden Informationen.

13.1. Methoden der Abfallverarbeitung

Abfallprodukt

Leere Verpackungen, Müll und Abfälle gemäß den Vorschriften der örtlichen Behörden entsorgen.
Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Über alle größeren Verschüttungen wird der Umweltbeauftragte informiert.

Abfallverpackungen

Leere Behälter sollten nach gründlicher Entleerung den örtlichen Rückgewinnungs- oder Entsorgungseinrichtungen zugeführt werden.

ADR/RID/IATA/IMDG

Als Gefahrstoff gemäß den Transportvorschriften ist es nicht eingestuft.

14.1. Vereinte-Nationen-Nummer

Als Gefahrstoff gemäß den Transportvorschriften ist es nicht eingestuft.

14.2. Bezeichnungname

Als Gefahrstoff gemäß den Transportvorschriften ist es nicht eingestuft.

14.3. Klasse

Als Gefahrstoff gemäß den Transportvorschriften ist es nicht eingestuft.

14.4. Verpackungsgruppe

Als Gefahrstoff gemäß den Transportvorschriften ist es nicht eingestuft.

14.5. Umweltschäden

Als Gefahrstoff gemäß den Transportvorschriften ist es nicht eingestuft.

14.5. Massentransport gemäß dem IBC-Code des MARPOL 73/78 vom 2. Oktober

Er hat keine Affäre.

14.5. Umweltschäden

14.7.1. Einstufungscode (ADR)

14.7.2. Tunnelcode (ADR)

14.7.3. EmS (IMDG)

15.1. Rechtliche Informationen

• Am 13. Dezember 2014 datierte und unter der Nummer 29204 veröffentlichte „Verordnung über Sicherheitsdatenblätter für gefährliche Stoffe und Gemische“ wurde dieses Sicherheitsdatenblatt im Rahmen dieser Verordnung erstellt und von akkreditierten Fachkräften vorbereitet, die gemäß den Anforderungen der Verordnung zertifiziert sind.

15.2. Andere Vorschriften

28733/12.08.2013- Regulation on Health and Safety Measures in Working with Chemical Substances

27092/26.12.2008- Regulation on the Inventory and Control of Chemicals

28867/30.12.2013- Regulation on the Prevention of Major Industrial Accidents and Reduction of Impacts

28848/11.12.2013- Regulation on the Classification, Labelling and packaging of Substances and Mixtures ADR-European Agreement on the International Transport of Dangerous Goods by Road
IMDG Code-International Code for Dangerous Goods Transported by Sea

Gemäß der neuen Überarbeitung wurden im Titel und Inhalt der Abschnitte 2 und 3 dieses Sicherheitsdatenblatts sowie in den übrigen Abschnitten die entsprechenden Änderungen vorgenommen.

Die Angaben zu dem Produkt in diesem Sicherheitsdatenblatt wurden aus den bekannten Informationen zu den einzelnen Bestandteilen zusammengestellt.

Die hier enthaltenen Daten basieren auf dem aktuellen Wissensstand und bisherigen Erfahrungen. Dieses Sicherheitsdatenblatt bewertet das Produkt unter Gesichtspunkten der Sicherheit und gibt keinerlei Zusicherungen über die Eigenschaften des Produkts.

Die hier enthaltenen Daten gelten nur, wenn das Produkt für geeignete Anwendungen verwendet wird. Das Produkt wird nicht für andere Anwendungen verkauft.

In einem solchen Fall kann die Verwendung zu Risiken führen, die in dieser Liste nicht aufgeführt sind. Ohne Rücksprache mit dem Hersteller nicht für andere Anwendungen verwenden.

H (Gefährdung) – Vollständiger Text der

Hinweise H302: Gesundheitsschädlich bei Verschlucken **H315:** Verursacht Hautreizungen
H319: Verursacht schwere Augenreizung

Vollständiger Text der P (Maßnahme) Hinweise

P305+P351+P338: Bei Augenkontakt; Einige Minuten lang sorgfältig mit Wasser abspülen. Wenn Kontaktlinsen vorhanden sind, wenn sie leicht zu entfernen sind, entfernen Sie sie. Ständig spülen.

P337+P313: Bei anhaltender Augenreizung ärztlichen Rat einholen/Arzt kontaktieren.